

Allgemeine Geschäftsbedingungen betreffend die Anmeldung zum Newsletter

der Fa. Nina Hantel - Catistrict, Düsseldorfer Straße 12, 45481 Mülheim an der Ruhr

Die nachfolgenden „Allgemeinen Geschäftsbedingungen betreffend die Anmeldung zum Newsletter“ gelten für die Geschäftsbeziehungen zwischen dem Anmelder und der Fa. Nina Hantel - Catistrict, Düsseldorfer Straße 12, 45481 Mülheim an der Ruhr, im Folgenden Anbieter genannt. Gemeinsam werden die Parteien als Vertragspartner bezeichnet. Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Anmelders gelten nur, wenn diese vom Verkäufer im Einzelfall ausdrücklich und schriftlich anerkannt werden.

Die auf Wunsch des Anmelders nach der Schließung des Vertrages zu erbringende Newsletter-Dienstleistung umfasst den Empfang von Newslettern auf elektronischem Weg, einschließlich mit Hilfe von automatischen Kommunikationssystemen von Handelsinformationen über die Produkte und Dienstleistungen des Anbieters, insbesondere von Informationen über aktuelle Angebote, Promotionen, Rabatte und Marketingaktionen.

Zum Zustandekommen dieses Vertrages muss der Anmelder dem Anbieter seine E-Mail Adresse zur Verfügung stellen und im entsprechenden Feld auf der Webseite des Anbieters die Checkbox für den Empfang des Newsletters ankreuzen. Durch die Anmeldung zum Newsletter erklärt sich der Anmelder damit einverstanden, dass die übermittelten Daten von dem Anbieter gespeichert werden.

Der Anmelder akzeptiert mit dem Ankreuzen der Checkbox die Bestimmungen dieser AGB.

Alle Rechte an sämtlichen Inhalten, welche im Rahmen der Newsletter-Dienstleistung dem Anmelder durch den Anbieter zur Verfügung gestellt werden, insbesondere Urheberrechte, stehen dem Anbieter oder etwaigen Dritten zu, mit denen der Anbieter entsprechende Verträge geschlossen hat und mit deren Genehmigung er deren Werke versendet hat. Der Anmelder ist einzig berechtigt, die übersandten Inhalte kostenlos, zum privaten Gebrauch und nur zum Zweck der ordnungsgemäßen Nutzung der Newsletter-Dienstleistung, zu nutzen. Die Nutzung der Inhalte zu anderen Zwecken ist nur auf Grundlage einer ausdrücklichen, vorherigen Genehmigung des Anbieters zulässig. Für ihre Wirksamkeit bedarf eine solche Genehmigung der Schriftform.

Die Dauer der Erbringung der Newsletter-Dienstleistung ist unbestimmt. Der Anmelder kann auf die Newsletter-Dienstleistung jederzeit und ohne Begründung verzichten, insbesondere durch Klicken auf den Deaktivierungslink, der in jeder an ihn im Rahmen der Newsletter-Dienstleistung geschickten Nachricht enthalten ist.

Der Anmelder kann ferner jederzeit die Newsletter-Dienstleistung per E-Mail an mail@catistrict.de kündigen. Die Kündigung bewirkt, dass der Anbieter die gespeicherten personenbezogenen Daten des Anmelders vollständig löscht, wenn kein sonstiger Grund (bspw. bestehende Geschäftsbeziehung) existiert und die personenbezogenen Daten aus rechtlichem Grund nicht gelöscht werden dürfen.

Der Dienstleister verpflichtet sich vorliegend nicht, etwaige Newsletter in regelmäßigen Abständen zu senden. Ein Rechtsanspruch auf die Versendung von Newslettern besteht seitens des Anmelders gegenüber dem Anbieter nicht.

Der Anbieter haftet nicht für Schäden, die durch Fehler, Verzögerungen oder Unterbrechungen in der Übermittlung, bei Störungen der technischen Anlagen und des Services, unrichtige Inhalte, Verlust oder Löschung von Daten, Viren oder in sonstiger Weise beim Abonnement des Newsletters entstehen können, es sei denn, dass solche Schäden von dem Anbieter, deren Mitarbeitern oder Erfüllungsgehilfen vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt wurden.

Der Anbieter verpflichtet sich, die gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz zu beachten und das Fernmeldegeheimnis zu wahren. Insbesondere wird in diesem Zusammenhang auf die Datenschutzinformation hingewiesen.

Der Anbieter behält es sich vor, jederzeit ohne Vorankündigung diese AGB zu ändern oder die zu Grunde liegende für den Anmelder kostenlose Dienstleistung auszusetzen oder einzustellen. Auch behält es sich der Anbieter vor einzelne Anmelder von dem Empfang des Newsletters ohne Angabe von Gründen auszuschließen. Der Anmelder erklärt sich mit der Änderung der hier gegenständlichen AGB einverstanden, sofern er nicht innerhalb einer Frist von 14 Tagen per E-Mail widerspricht.

Auf die vorliegenden Bestimmungen findet deutsches Recht Anwendung.